

Der Moment

Es ist dunkel. Die Lichter des Schlosses schimmern leise im Hintergrund. Die letzten Leute spazieren vorbei. Sie wandert durch ein Meer von Lichtern. Der Boden ist sanft erhellt und ihre Sicht getrübt. Sie hört eine Stimme. Die Stimme erzählt von einer Geschichte. Eine Geschichte über zwei Herzen.

Sie spürt es, nein sie weiß es, dass es nicht bloß eine Geschichte ist.

Es ist das wahre Leben. Es ist ihr Leben.

Sanft packt sie jemand am Arm. Sie sieht noch immer nichts, aber folgt ihrem Vertrauen. Eine klangvolle Stimme und zarte Gitarrentöne begleiten sie auf ihrem Weg.

Ihre Schuhe gleiten über Schotter, zögerlich besteigt sie die letzten Stufen des Pavillons. Ihr Herz wummert, in ihren Augen kitzeln Tränen.

Er steht vor ihr. Schöner, als sie ihn jemals gesehen hatte.

Lichter umkreisen sie, als er in die Knie fällt. Ihr Herz stockt.

Die Frage hallt noch in ihren Ohren, als sie ja sagt. Zärtlich gleitet etwas Rundes über ihren Finger. Die Funken tanzen im Licht.

Sie hat dieses Gefühl, das man nur einmal im Leben hat. Fühlt die Gewissheit, die man nur einmal im Leben fühlt. Sieht ein Leben, das sie sich immer gewünscht hatte.

Als sie sich küssen, werden sie von Jubelschreien eingehüllt.